

**Kapitel 10 040**  
**Verbraucherangelegenheiten**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**10 040 Verbraucherangelegenheiten**
**E i n n a h m e n**
**Verwaltungseinnahmen**

111 10	314	Gebühren für Angelegenheiten des Lebensmittelrechts. .	—	—	—	—
119 01	314	Vermischte Einnahmen. . . . .	—	—	—	37
119 16	314	Rückflüsse aus Zuschüssen für laufende Zwecke an Verbraucherverbände. . . . .	—	—	—	1
Gesamteinnahmen Kapitel 10 040. . . . .			—	—	—	38

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 111 10:**

Die Gebühren werden mit dem Haushalt 2016 vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz erhoben.

**Zu Titel 119 16:**

Die Rückflüsse werden mit dem Haushalt 2016 vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz vereinnahmt.

**Kapitel 10 040**  
**Verbraucherangelegenheiten**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	mehr (+) weniger (-) 2016 EUR	IST 2014 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Ausgaben**

1. Die Ausgaben sind übertragbar und mit Ausnahme des Titels 684 10 gegenseitig deckungsfähig. Minderausgaben bei Titel 684 10 verstärken die Ausgaben der übrigen Titel.
2. Die Verpflichtungsermächtigungen sind mit Ausnahme des Titels 684 10 gegenseitig deckungsfähig.
3. Veröffentlichungen dürfen abweichend von § 63 Abs. 3 LHO auch unentgeltlich abgegeben werden.
4. Rückflüsse fließen den Ausgaben zu.

**Personalausgaben**

427 01	314	Entgelte für Aushilfen. . . . .	—	—	—	—
--------	-----	---------------------------------	---	---	---	---

**Sächliche Verwaltungsausgaben**

511 10	314	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	—	—	—	—
526 01	314	Sachverständige. . . . .	—	—	—	39
526 02	314	Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	—	—	—	7
531 10	314	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation	—	—	—	38
537 10	314	Versuche und Untersuchungen. . . . .	—	—	—	78
538 10	314	Ausgaben für Datenverarbeitung. . . . .	—	—	—	—
541 10	314	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl.. . . . .	—	—	—	164

**Zuweisungen und Zuschüsse  
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

631 10	314	Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund. . . . .	129 100	—	+129 100	—
632 10	314	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Länder. . . . .	—	—	—	—
633 10	314	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände. . . . . Die Erläuterung zu Titel 633 10 ist verbindlich (§ 17 Abs. 1 LHO).	10 000	10 000	—	—
684 10	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an Verbraucherverbände Die Erläuterung Nr. 1 ist verbindlich (§ 17 Abs. 1 LHO).	13 988 500	13 850 000	+138 500	13 050

## Erläuterungen

**Zu den Ausgaben:**

Die Mittel sind vorgesehen für:

Maßnahmen zur Verbraucheraufklärung und -information; institutionelle Förderung der Verbraucherzentrale NRW e.V., insbesondere zur Unterhaltung des Beratungsstellennetzes sowie Förderung von Sonderaktionen wie Ausstellungen, mobile Aufklärungsaktionen, Erstellung von Filmen, Unterstützung der Gründung örtlicher Verbrauchervereine, Durchführung von Verbraucherseminaren, Förderung eines regelmäßig erscheinenden Informationsdienstes zur Verbraucherbildung sowie zur Begleitung von Maßnahmen zu organisatorischen Veränderungen der Verbraucherzentrale NRW e.V.; Programmcontrolling.

**Zu Titel 633 10:**

Für die Durchführung der Erstzertifizierung zur Qualitätssicherung in der kommunalen Veterinär- und Lebensmittelüberwachung wird jeder Kommune ein pauschaler Betrag von 4.000 EUR gewährt, nachdem sie in 2014 eine Erstzertifizierung durchgeführt und den Abschluss der Maßnahme bestätigt hat.

**Zu Titel 684 10:**

1. Die institutionelle Förderung der Verbraucherzentrale NRW e.V. wird als Festbetrag gewährt.

**2. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben auf der Basis des Wirtschaftsplans der Verbraucherzentrale NRW e. V. (Angaben in TEUR).**

	Zentrale 2016	Zentrale 2015	Beratungs- stellennetz 2016	Beratungs- stellennetz 2015	Projekte 2016	Projekte 2015	Summe 2016	Summe 2015
<b>EINNAHMEN</b>								
- Verkaufseinnahmen	1.849	2.199	40	38	5	29	1.894	2.266
- Beratungsentgelte	1.166	1.262	588	658	286	659	2.040	2.579
- Sonstige Einnahmen	1.178	627	154	38	1	182	1.333	847
<b>ZUWENDUNGEN DES LANDES</b>								
- MKULNV: institutionelle Förderung (Kapitel 10 040 Titel 684 10)	7.272	7.379	6.546	6.471	170	–	13.988	13.850
davon entfallen auf Ernährungsberatung	601	576	–	–	–	–	601	576
davon entfallen auf Umweltberatung	655	562	–	–	–	–	655	562
- MKULNV: Sonstige Projekte	1.104	561	–	–	5.721	3.755	6.825	4.316
- MFKJKS	11	56	–	–	38	421	49	477
- MBWSV	26	24	–	–	171	164	197	188
- MGEPA	13	11	–	–	86	71	99	82
<b>KOSTENBETEILIGUNG DER STÄDTE/KREISE</b>	<b>1.439</b>	<b>1.101</b>	<b>6.906</b>	<b>6.980</b>	<b>2.200</b>	<b>2.048</b>	<b>10.545</b>	<b>10.129</b>
<b>ZUWENDUNGEN DES BUNDES</b>								
- BMU	18	221	–	–	130	1.417	148	1.638
- BMEL	69	20	–	–	427	271	496	291
- BMJV	72	–	–	–	549	–	621	–
- BMBF	8	–	–	–	51	–	59	–
<b>ZUWENDUNGEN DER EU</b>	<b>678</b>	<b>604</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>5.638</b>	<b>4.030</b>	<b>6.316</b>	<b>4.634</b>
<b>SONSTIGE EINNAHMEN AUS PROJEKTEN</b>	<b>196</b>	<b>437</b>	<b>–</b>	<b>65</b>	<b>1.130</b>	<b>1.126</b>	<b>1.326</b>	<b>1.628</b>
<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>15.099</b>	<b>14.502</b>	<b>14.234</b>	<b>14.250</b>	<b>16.603</b>	<b>14.173</b>	<b>45.936</b>	<b>42.925</b>
<b>AUSGABEN</b>								
- Personalausgaben	10.825	9.689	10.806	10.586	11.995	10.185	33.626	30.460
- Sachausgaben	4.274	4.813	3.428	3.664	4.608	3.988	12.310	12.465
<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>15.099</b>	<b>14.502</b>	<b>14.234</b>	<b>14.250</b>	<b>16.603</b>	<b>14.173</b>	<b>45.936</b>	<b>42.925</b>

**Stellenübersicht**

	Stellensoll 2016	Stellensoll 2015
1. Angestellte der institutionellen Förderung	172,72	163,12
2. Angestellte der Komplementärförderung Land/Kommunen	177,06	179,06
3. Angestellte der Projektförderung (einschl. BMJV, BMEL, EU, MKUNLV u. a. Ressorts) *)	195,19	154,73
<b>Insgesamt</b>	<b>544,97</b>	<b>496,91</b>

\*) nicht enthalten sind stunden- oder tageweise besetzte Personalstellen sowie noch nicht hinreichend geklärte Personalkapazitäten neuer Produkte. Mehr aufgrund der Finanzierung von Tarifsteigerungen und der Erhöhung auf 62 Verbraucherberatungsstellen.

**Kapitel 10 040****Verbraucherangelegenheiten**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
686 10 314	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland. . . . . Rückflüsse fließen den Ausgaben zu. <b>Verpflichtungsermächtigung: 4 000 000 EUR.</b>	2 744 200	2 200 000	+544 200	760
	Gesamtausgaben Kapitel 10 040. . . . .	16 871 800	16 060 000	+811 800	14 136
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 10 040. . . . .	4 000 000	75 359 600	-71 359 600	

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 686 10:**

(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 10 410 Titel 686 00.)

Die Mittel sind vorgesehen für bereits bewilligte, mehrjährige Projekte der Verbraucherzentrale NRW e.V. sowie für notwendige Maßnahmen zur Information und Unterrichtung der Öffentlichkeit zu Fragen des Verbraucherschutzes und der gesunden Ernährung. Zudem sollen Maßnahmen zu dem Thema "Wertschätzung von Lebensmitteln und nachhaltiger Konsum" finanziert werden.